

Es groovt im Krug wie in einer Westernbar  
Ariane Filius am 22.08.2008 15:06 Uhr

**KINDERHAUS Nach acht Wochen Sommerpause ist der Boogie Woogie wieder zurück im "Krug" - und zu diesem Anlass fand sich eine ausgelesene Musikerbesetzung ein.**



Daniel Paterok (Piano) und Paul Teschner (Drum) groovten gemeinsam mit dem westfälischen Boogie-König Christian Bleiming (Piano) und Gerd Gorke (Mundharmonika und Gesang). Die Musiker spielten das Feinste von Blues, Swing und Boogie und vergaßen nie, ganz nebenbei, einen Witz ins Publikum zu reichen. Wie immer ist die Stimmung im "Krug" so familiär und lässig wie in einer Westernbar. Hier braucht man keine Starallüren. Hier zählt nur das lockere Leben wie Christian Bleiming es mit seinem flinken "Walking Bass" intoniert. Dazu beigemischt ein Hauch Fernweh und Melancholie in Gerd Gorkes Stimme. An den Boogie-Abenden schwebt in der Luft die musikalische Botschaft, auch mal die Arbeit Arbeit sein zu lassen. Dem Aufruf folgt

28. August, 20.30 Uhr:  
Christian Bleiming und  
Leah Kline.

sogar Wirt Thomas Gogoll, wenn er beizeiten den Zapfhahn sich selbst überlässt, um die Steppschuhe anzuziehen. Beim Boogie geht die Leidenschaft des Wirtes, der auch ehemaliger Musiker ist, über die Pflicht. "Klar, wenn man nicht verrückt ist, macht man keine Kneipe auf und keine Musik", meint Gogoll.